



**UMSPANNWERK
RECKLINGHAUSEN**
Museum
Strom und Leben

**Verein zur Förderung des
UmspANNWERKS Recklinghausen
Museum Strom und Leben e.V.**

Uferstr. 2 – 4
45663 Recklinghausen
Tel. 0 23 61/984 22 16
Fax 0 23 61/984 22 15
www.ums�pannwerk-recklinghausen.de

28. April 2016

SONDERFÜHRUNGEN IM MUSEUM STROM UND LEBEN IM MAI 2016

Im Mai 2016 bietet das Museum Strom und Leben folgende Sonderführungen an:

Sonntag, 01.05.2016, 15:00 Uhr: „Alles elektrisch“: Diese Führung vermittelt den Besuchern einen Gesamtüberblick über die Dauerausstellung des Museums Strom und Leben. Die Besucher erfahren Details über die Geschichte des Gebäudes und werden entlang der wichtigsten Objekte durch die Dauerausstellung geleitet.

Donnerstag, 05.05.2016 (Christi Himmelfahrt), 15:00 Uhr: „Das bisschen Haushalt“: Heute hält der Markt allein für den Küchenbereich ca. 60 verschiedene elektrische Kleingeräte bereit, von denen jeder Haushalt durchschnittlich zehn sein Eigen nennt. Bis die Elektrizität als Energiequelle für Licht, Wärme und Kraft sich diese dominante Stellung im Haushalt erobert hatte, dauerte es aber relativ lange. In einer ca. 75minütigen Sonderführung wird diese historische Entwicklung entlang der zahlreichen Objekte zum Thema im Museum Strom und Leben beschrieben.

Pfingstsonntag, 15.05.2016, 15:00 Uhr: Kinderführung: Die intensive Nutzung elektrischer Geräte ist heute für viele Kinder eine Selbstverständlichkeit. Im Umgang mit Computern oder Smartphones sind sie den Erwachsenen oft um eine Nasenlänge voraus. Plattenspieler, Röhrenradios und Telefone mit Wählscheibe hingegen versetzen sie in Erstaunen. Bei unserer Kinderführung stellen wir auf kindgerechte Art die alte Technik vor und begeben uns in eine Zeit, als die Elektrizität noch nicht alle Lebensbereiche durchdrungen hatte.

Pfingstmontag, 16.05.2016, 15:00 Uhr: „Alles elektrisch“: Diese Führung vermittelt den Besuchern einen Gesamtüberblick über die Dauerausstellung des Museums Strom und Leben. Die Besucher erfahren Details über die Geschichte des Gebäudes und werden entlang der wichtigsten Objekte durch die Dauerausstellung geleitet.

Sonntag, 22.05.2016, 15:00 Uhr: „Alles elektrisch“: Diese Führung vermittelt den Besuchern einen Gesamtüberblick über die Dauerausstellung des Museums Strom und Leben. Die Besucher erfahren Details über die Geschichte des Gebäudes und werden entlang der wichtigsten Objekte durch die Dauerausstellung geleitet. Anlässlich des Internationalen Museumstages ist an diesem Tag der Eintritt ins Museum frei.

Commerzbank Dortmund
BLZ 440 400 37
Kto.Nr. 340 881 200
IBAN: DE62 4404 0037 0340 8812 00
BIC/SWIFT: COBADEFF

Verein zur Förderung des
UmspANNWERKS Recklinghausen e.V.
Uferstr. 2-4
45663 Recklinghausen

Vereinsvorsitz:
Ulrich Altenhoff
Amtsgericht Recklinghausen
Vereins-Register Nr. VR 2278
Steuer Nr.: 340/5842/0710

Donnerstag, 26.05.2016 (Fronleichnam), 15:00 Uhr: „Seltenes und Seltsames“:

Was ist eine Föhnraupe, wozu diente das Teflon, was ist „Ping“? Das Museum Strom und Leben zeigt in seiner Dauerausstellung zahlreiche seltene und ungewöhnliche Objekte darunter nicht wenige, die man heute getrost als kurios bezeichnen darf und die wohl deshalb zumeist auch selten sind. Die Sonderführung „Seltenes und Seltsames“ nimmt diese Objekte in den Blick und führt die Besucher dabei unter ganz neuen Aspekten durch das Museum.

Sonntag, 29.05.2016, 15:00 Uhr: „Alles elektrisch“: Diese Führung vermittelt den Besuchern einen Gesamtüberblick über die Dauerausstellung des Museums Strom und Leben. Die Besucher erfahren Details über die Geschichte des Gebäudes und werden entlang der wichtigsten Objekte durch die Dauerausstellung geleitet.

Alle Führungen dauern ca. 75 Minuten. Die Teilnahme kostet incl. Museumseintritt 7,00 Euro für Erwachsene bzw. 6,00 Euro für Kinder. Eine Voranmeldung (info@umspannwerk-recklinghausen.de oder 02361/984-2216) wird erbeten. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Hanswalter Dobbmann (Museum Strom und Leben, Telefon: 02361-984-2216 / E-Mail: Hanswalter.Dobbmann@rwe.com)

Das „Museum Strom und Leben“, Deutschlands größtes Spezialmuseum zum Thema Elektrizität nimmt seine Besucher mit auf eine Zeitreise durch die Elektrizitätsgeschichte. Eine Besonderheit des von der RWE Deutschland AG getragenen Museums sind seine vielen anfassbaren Objekte. Die Spanne reicht von den größten Plasmakugeln Europas über eine begehbare Straßenbahn bis hin zu alten Haushaltsgeräten und den schon „historischen“ Videospielen „Ping“ und „Tetris“. Das Museum ist Ankerpunkt der Route der Industriekultur.